

Presseinformation

20. Februar 2003

Touristisches Marketingkonzept für Grenzraum Thaya-Taffa-Wild

Land unterstützt das Projekt mit 17.679 Euro

Für den Grenzraum Thaya-Taffa-Wild soll ein kulturtouristisches Marketingkonzept erarbeitet werden, um der Region neue Entwicklungsperspektiven zu eröffnen. Schwerpunktthema ist die Erhaltung, Weiterentwicklung und Stärkung eines funktionsfähigen ländlichen Lebens- und Wirtschaftsraums. Der Ausbau der touristischen Aktivitäten in der Region ist eine der wichtigsten Wachstumschancen der Region mit entsprechenden Auswirkungen auf die landwirtschaftlichen und betrieblichen Bereiche. Mit den Klöstern Geras und Pernegg verfügt die Region über zwei kulturhistorische Baudenkmäler, die im Jahr 2003 das 850-jährige Bestandsjubiläum feiern. Weiters ist in den beiden Klöstern für das Jahr 2004 eine Großausstellung unter dem Titel „Europa eine Seele geben“ geplant.

Die Angebotsentwicklung und Erhöhung der Wertschöpfungskette rund um das Jubiläum „850 Jahre Geras-Pernegg“ ist daher auch als Schlüsselprojekt im regionalen Entwicklungsplan enthalten. Ausgehend von diesen Impulsen soll für die Region ein kulturtouristisches Marketingkonzept erarbeitet werden. Ziel dabei ist es, attraktive kulturtouristische Angebote zu entwickeln. Unter dem Motto „Gemeinsam lernen – zusammen arbeiten – miteinander wachsen“ werden Kooperationen von Gewerbebetrieben, Direktvermarktungsinitiativen und Weiterbildungsmaßnahmen unterstützt, entsprechende Vermarktungsmaßnahmen definiert und organisatorische Zuständigkeiten festgelegt. Ein externer Berater unterstützt das Projekt bei der Konzepterarbeitung.

Die NÖ Landesregierung hat kürzlich beschlossen, das EURO FIT-Projekt „Erarbeitung eines kulturtouristischen Marketingkonzepts für den Grenzraum Thaya-Taffa-Wild“ mit Regionalfördermitteln in der Höhe von 6.630 Euro zu unterstützen. Zusätzlich wurden noch EU-Fördermittel in der Höhe von 11.049 Euro vergeben. Insgesamt ist das Projekt mit 22.098 Euro veranschlagt.